



Kreisverband Rastatt

CDU Rastatt – Gerwigstraße 4 – 76437 Rastatt

# PRESSEMITTEILUNG

Rastatt, 11. April 2019

„Staffelübergabe“ im CDU-Landtagsmandat von Sylvia M. Felder an Dr. Alexander Becker - CDU feiert mit über 100 Mitgliedern im Beisein von Minister Hauk

Über hundert CDU-Mitgliedern waren in den Alten Tabakshuppen nach Bietigheim gekommen, um in herzlicher Atmosphäre und im Beisein des Bezirksvorsitzenden und Ministers für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Peter Hauk die Staffelübergabe im Landtagsmandat von Sylvia M. Felder an Dr. Alexander Becker zu feiern. Die neue Regierungspräsidentin bedankte sich für all die Unterstützung, die ihr von Seiten ihrer CDU-Familie in den vergangenen Jahren, sowohl als CDU-Kreisvorsitzende, als auch in ihrer Zeit als Landtagsabgeordnete zuteil wurde. In zwei Punkten habe sie sich dabei gewaltig geirrt. „Erstens dachte ich, dass es keinen aufregenderen Tag mehr geben würde, als jenen Wahlsonntag, als ich erst nachts beim Plakate einsammeln erfuhr, dass ich doch noch über die Zweitauszählung in den Landtag einziehen würde“. Zum zweiten hätte sie nicht erwartet, dass sie jemals zur Regierungspräsidentin vorgeschlagen und letztlich auch ernannt werden würde. Auch dies sei eine ungewöhnlich aufregende Zeit für sie gewesen. Ihrer CDU-Familie schrieb sie eindrücklich ins Stammbuch, dass nur der Zusammenhalt ein Garant für die CDU als Volkspartei sei.

...

CDU Kreisverband Rastatt • Gerwigstraße 4 • 76437 Rastatt  
Telefon (07222) 1577377 • Telefax (07222) 1577373 | [post@cdu-rastatt.de](mailto:post@cdu-rastatt.de) • [www.cdu-rastatt.de](http://www.cdu-rastatt.de)  
Sparkasse Baden-Baden Gaggenau [BLZ 662 500 30] Kto. 0208 • IBAN: DE46662500300000000208 • BIC: SOLADES1BAD  
Volksbank Baden-Baden \* Rastatt [BLZ 662 900 00] Kto. 280737305 • IBAN: DE95662900000280737305 • BIC: VBRAD66K



Die Kreisvorsitzende, Brigitte Schäuble, zeigte sich dankbar für die tolle Arbeit, die Sylvia Felder geleistet habe. Sie hinterlasse ein gut bestelltes Feld für ihren Nachfolger. Man lasse sie mit einem lachenden und einem weinenden Auge ziehen. Darüber hinaus sei sie froh, dass das in Baden-Württemberg bestehende Wahlrecht eine Erst- und eine Zweitkandidatur vorsehe. „Damit ist gewährleistet, dass auch dann, wenn mittendrin die Pferde gewechselt werden müssen, ein Vertreter aus dem Wahlkreis, der die Probleme und Sorgen vor Ort kennt zur Verfügung steht“. Das bedeute für die Bürgerinnen und Bürger, dass die Arbeit kontinuierlich fortgesetzt würde, so Schäuble. Allerdings sieht sie in der Tatsache, dass das Landtagsparlament inzwischen zum Vollzeitparlament mutiert ist, ein immer größer werdendes Problem. „Wer kann es sich eigentlich noch leisten, einfach mal ein paar Jahre aus seinem Beruf auszusteigen, um ein zeitlich begrenztes Mandat zu übernehmen?“ Nur noch wenige Berufsgruppen kämen deshalb überhaupt noch dafür in Frage. Insoweit habe Dr. Alexander Becker allen Respekt und alle Unterstützung verdient, erklärte die Kreisvorsitzende.

„Als Zweitkandidat bist du der Prinz Charles des Landtagsmandats. Du übst und übst für die Übernahme Deines Amtes, ohne die Gewissheit, es je ausüben zu dürfen“. Mit dieser Definition ertete der neue CDU-Landtagsabgeordnete Dr. Alexander Becker einen Sturm der Heiterkeit. In seinem Fall sei dieser Zustand nun zu Ende. Das „Üben“ habe sich gelohnt. Er trete in große Fußstapfen, freue sich auf die neue Aufgabe und nehme die Herausforderung gerne an.